

# Potenzielle Flugdistanz

## Erläuterungen

### Titel

- ▶ Inhalt der Karte
- ▶ Datum für die Gültigkeit der Vorhersage
- ▶ Zeitpunkt der Datengrundlage des Simulationslaufs

### Inhalt

Die **potenzielle Flugdistanz**, auch PFD genannt, konzentriert in nur einer Zahl die Nutzbarkeit eines ganzen Thermiktages. Sie wurde in den 90er Jahren auf einem OSTIV-Meeting in Nötsch „erfunden“. Gerechnet für ein größeres Gebiet zeigt sie auf, wo sich die Thermikrennbahnen entwickeln. Die von TopMeteo gerechnete Zahl erfasst etliche Wetterparameter wie Einstrahlung, Bodenart, Vegetationsart und –zustand, Aufwinde, Basishöhen, Überentwicklungen etc.

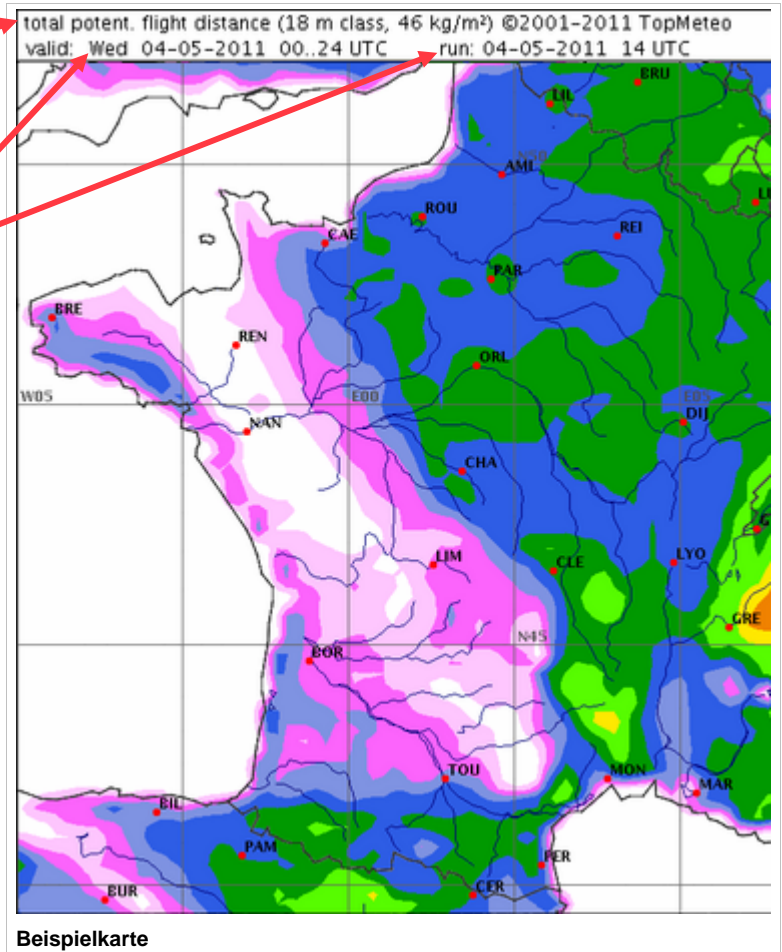
Windgeschwindigkeiten über 40 km/h reduzieren die PFD entsprechend, obwohl nun zunehmend andere Aufwindquellen sprudeln können. Die absoluten Werte sollten nicht zu wörtlich genommen werden. Wichtiger ist die relative Verteilung.

Im Ergebnis kommt eine Flugstrecke in Kilometern heraus, die für ein 18-Meter-Klasse Flugzeug mit mittlerem Wasserballast gilt (46 kg/m<sup>2</sup>). Andere Klassen sind durch Ab- bzw. Zuschläge gut abschätzbar. Die **offene Klasse** zum Beispiel kann **8% mehr**, die **Club-Klasse** **20% weniger** ansetzen. **Ungeübte Piloten** sollten **20-30% weniger**, **versierte Streckenflieger** eher **10-20% mehr** ansetzen.

Werte unter 100 km deuten Platzrundenbetrieb an bzw. gar kein Segelflugwetter, Werte ab 300 km zeigen brauchbare und Werte ab 600 km gute bis sehr gute Bedingungen.

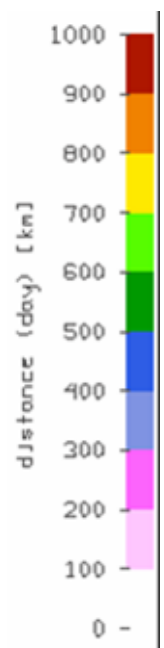
### Datengrundlage

- ▶ Regionalmodell und Konvektionsanalyse aus dem eigenen Wetter-Rechenzentrum
- ▶ Stündliche Vorhersagewerte und sinnvolle Tagesverdichtungen



### Legende

Die Bedeutung der Farben ergibt sich aus der **Legende**. Dunkelgrün beispielsweise bedeutet eine mögliche Flugstrecke von 500-600 km.



- ▶ Höchste Aktualität durch viermal tägliches Update der Simulationsläufe